

Handelsname: PROSOL Streichputz LF

Stoffnr.

Version: 5 / DE

Überarbeitet am: 06.05.2022

Ersetzt Version: 4 / DE

Druckdatum: 06.05.2022

## **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

### **1.1. Produktidentifikator**

PROSOL Streichputz LF

### **1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

#### **Verwendung des Stoffes/der Zubereitung**

Bautenanstrichmittel

#### **Identifizierte Verwendungen**

PC9a	Beschichtungen und Farben, Verdüner, Farbentferner
SU21	Verbraucherverwendungen: Private Haushalte (= Allgemeinheit = Verbraucher)
SU22	Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

#### **Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### **1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

#### **Adresse/Hersteller**

PROSOL Lacke + Farben GmbH  
Schneidmühlweg 12  
D-63741 Aschaffenburg  
Auskunftgebender Abteilung Produktsicherheit  
Bereich / Telefon  
E-Mail-Adresse der verantwortlichen info@prosol-farben.de  
Person für dieses SDB

### **1.4. Notrufnummer**

+49 0800-5560000 erreichbar: Mo-Fr 8:00 - 18:00 Uhr

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren \*\*\***

### **2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 nicht als gefährlich eingestuft.

### **2.2. Kennzeichnungselemente**

#### **Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

#### **Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)**

EUH208 Enthält	Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1), 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
----------------	--

#### **Ergänzende Informationen**

EUH211	Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.
EUH210	Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

### **2.3. Sonstige Gefahren**

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung. PBT: Nicht anwendbar. vPvB: Nicht anwendbar.

Handelsname: PROSOL Streichputz LF

Stoffnr.

Version: 5 / DE

Überarbeitet am: 06.05.2022

Ersetzt Version: 4 / DE

Druckdatum: 06.05.2022

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen \*\*\*****3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe \*\*\*****1-Isopropyl-2,2-Dimethyltrimethylendiisobutyrat**

CAS-Nr.	6846-50-0			
EINECS-Nr.	229-934-9			
Registrierungsnr.	01-2119451093-47			
Konzentration	>= 0,1	<	1	%

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Repr. 2	H361d
Aquatic Chronic 3	H412

**1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on**

CAS-Nr.	2634-33-5			
EINECS-Nr.	220-120-9			
Registrierungsnr.	01-2120761540-60			
Konzentration		<	0,05	%

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Aquatic Acute 1	H400
Skin Sens. 1	H317
Acute Tox. 4	H302
Skin Irrit. 2	H315
Eye Dam. 1	H318

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Sens. 1	H317	>= 0,05
--------------	------	---------

**Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)**

CAS-Nr.	55965-84-9			
Registrierungsnr.	01-2120764691-48			
Konzentration		<	0,001	%

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 2	H310
Aquatic Acute 1	H400
Aquatic Chronic 1	H410
Skin Sens. 1A	H317
Skin Corr. 1C	H314
Acute Tox. 2	H330
Acute Tox. 3	H301
Eye Dam. 1	H318

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Eye Dam. 1	H318	>= 0,6
Eye Irrit. 2	H319	>= 0,06 < 0,6
Skin Corr. 1C	H314	>= 0,6
Skin Irrit. 2	H315	>= 0,06 < 0,6
Skin Sens. 1A	H317	>= 0,0015
Aquatic Acute 1	M = 100	
Aquatic Chronic 1	M = 100	

Handelsname: PROSOL Streichputz LF

Stoffnr.

Version: 5 / DE

Überarbeitet am: 06.05.2022

Ersetzt Version: 4 / DE

Druckdatum: 06.05.2022

CLP

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI, Anmerkung B

### **Sonstige Angaben**

Genauer Wortlaut der H-Sätze siehe Abschnitt 16

## **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

### **4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

#### **Allgemeine Hinweise**

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

#### **Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

#### **Nach Hautkontakt**

Kontaminierte Kleidung entfernen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

#### **Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser oder Augenspüllösung spülen. Kontaktlinsen entfernen. Bei Reizung Augenarzt konsultieren.

#### **Nach Verschlucken**

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Bisher keine Symptome bekannt.

### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

#### **Hinweise für den Arzt / Behandlung**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1. Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

Produkt selbst brennt nicht; Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Keine bekannt. Das Produkt selbst brennt nicht.

### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

#### **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Nicht in die

Handelsname: PROSOL Streichputz LF

Stoffnr.

Version: 5 / DE

Überarbeitet am: 06.05.2022

Ersetzt Version: 4 / DE

Druckdatum: 06.05.2022

Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen. Kontaminierte Flächen mit Wasser gründlich reinigen. Nicht eintrocknen lassen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verschüttete Mengen sofort beseitigen. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13. Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen. Beim Umgang nicht rauchen, essen oder trinken. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Kontakt mit der Haut und den Augen vermeiden. Für gute Raumbelüftung sorgen. Dämpfe und Spritznebel nicht einatmen.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Empfohlene Lagertemperatur

Wert 5 < 25 °C

#### Anforderung an Lagerräume und Behälter

Lagerräume gut belüften. In Originalverpackung dicht geschlossen halten. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern.

#### Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern. Nicht zusammen mit Futtermitteln lagern.

#### Lagerklasse nach TRGS 510

Lagerklasse nach TRGS 12 Nicht brennbare Flüssigkeiten  
510

#### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter trocken, an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um ein Auslaufen zu verhindern. Vor Verunreinigungen schützen. Vor Frost schützen. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Weitere Hinweise, siehe Technisches Merkblatt. Diesem Produkt wurde ein GIS-Code zugeordnet (siehe Kapitel 15).

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Sonstige Angaben

Abkürzungen: E = einatembare Anteil, A = alveolengängiger Anteil

#### Derived No/Minimal Effect Levels (DNEL/DMEL)

Titandioxid

Wert-Typ

Derived No Effect Level (DNEL)

Handelsname: PROSOL Streichputz LF

Stoffnr.

Version: 5 / DE

Überarbeitet am: 06.05.2022

Ersetzt Version: 4 / DE

Druckdatum: 06.05.2022

Referenzgruppe	Arbeiter
Expositionsdauer	Langzeit
Expositionsweg	inhalativ
Wirkungsweise	Lokale Wirkung
Konzentration	10

Referenzgruppe	Verbraucher
Expositionsdauer	Langzeit
Expositionsweg	oral
Wirkungsweise	Systemische Wirkung
Konzentration	700

**Predicted No Effect Concentration (PNEC)****Titandioxid**

Typ	Frishwasser	
Konzentration	0,127	mg/l
Typ	Wasser (intermittierende Freisetzung)	
Konzentration	0,61	mg/l
Typ	Salzwasser	
Konzentration	1	mg/l
Typ	Frishwassersediment	
Konzentration	1.000	mg/kg
Typ	Marines Sediment	
Konzentration	100	mg/kg
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	100	mg/l
Typ	Erdboden	
Konzentration	100	mg/kg

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Waschgelegenheit/Wasser zur Reinigung der Augen und der Haut sollte vorhanden sein. Für gute Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Waschgelegenheit am Arbeitsplatz vorsehen. Augenspülvorrichtung bereithalten. Dämpfe nicht einatmen.

**Atemschutz**

Nicht erforderlich, jedoch Einatmen von Dämpfen vermeiden.

**Handschutz**

Nicht erforderlich.

Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen.

**Augenschutz**

Nicht erforderlich. Zum Schutz gegen Flüssigkeitsspritzer Schutzbrille tragen.

Handelsname: PROSOL Streichputz LF

Stoffnr.

Version: 5 / DE

Überarbeitet am: 06.05.2022

Ersetzt Version: 4 / DE

Druckdatum: 06.05.2022

### **Körperschutz**

Langärmelige Arbeitskleidung

### **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<b>Form</b>	pastös
<b>Farbe</b>	weiß
<b>Geruch</b>	produktspezifisch
<b>pH-Wert</b>	
Wert	8,5 bis 9,5
<b>Siedebeginn und Siedebereich</b>	
Wert	ca. 100 °C
<b>Flammpunkt</b>	
Bemerkung	Nicht anwendbar
<b>Dampfdruck</b>	
Bemerkung	Nicht verfügbar
<b>Dichte</b>	
Wert	1,40 bis 1,55 g/cm <sup>3</sup>
Temperatur	20 °C
<b>Wasserlöslichkeit</b>	
Bemerkung	vollständig mischbar
<b>Viskosität</b>	
Bemerkung	Nicht verfügbar
<b>Explosive Eigenschaften</b>	
Bewertung	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

### **10.1. Reaktivität**

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

### **10.2. Chemische Stabilität**

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

### **10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### **10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Vor Frost schützen. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

### **10.5. Unverträgliche Materialien**

Keine bekannt.

### **10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

### **11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Handelsname: PROSOL Streichputz LF

Stoffnr.

Version: 5 / DE

Überarbeitet am: 06.05.2022

Ersetzt Version: 4 / DE

Druckdatum: 06.05.2022

**Akute orale Toxizität**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)****Calciumcarbonat**

Spezies	Ratte		
LD50	>	5.000	mg/kg

**Quarz**

Spezies	Ratte		
LD50	>	2.000	mg/kg

**Akute dermale Toxizität**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Akute inhalative Toxizität**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sensibilisierung**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Subakute, subchronische, chronische Toxizität**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Mutagenität**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Cancerogenität**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sonstige Angaben**

Es gibt keine verfügbaren Daten über das Gemisch selbst.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität****Allgemeine Hinweise**

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

**Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)****Calciumcarbonat**

Spezies	Regenbogenforelle ( <i>Oncorhynchus mykiss</i> )		
LC50	>	10.000	mg/l
Expositionsdauer		96	h

**Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)****Calciumcarbonat**

Handelsname: PROSOL Streichputz LF

Stoffnr.

Version: 5 / DE

Überarbeitet am: 06.05.2022

Ersetzt Version: 4 / DE

Druckdatum: 06.05.2022

Spezies	Daphnia magna		
EC50	> 1.000		mg/l
Expositionsdauer	48	h	

### Algentoxizität (Inhaltsstoffe)

#### Calciumcarbonat

Spezies	Desmodesmus subspicatus		
EC50	289		g/l
Expositionsdauer	72	h	

#### Calciumcarbonat

Spezies	Desmodesmus subspicatus		
NOEC	75		mg/l
Expositionsdauer	72	h	

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

### Allgemeine Hinweise

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

### Allgemeine Hinweise

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

## 12.4. Mobilität im Boden

### Allgemeine Hinweise

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

### Bewertung von Persistenz und Bioakkumulationspotenzial

Das Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffe.

## 12.6. Andere schädliche Wirkungen

### Allgemeine Hinweise

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

### Allgemeine Hinweise / Ökologie

Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### Entsorgung Produkt

EAK-Abfallschlüssel 08 01 12 Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen

Die aufgeführte(n) Abfallschlüsselnummer(n) gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) gelten als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muss in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen. Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

#### Entsorgung Verpackung

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen. Vollständig entleerte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**



Handelsname: PROSOL Streichputz LF

Stoffnr.

Version: 5 / DE

Überarbeitet am: 06.05.2022

Ersetzt Version: 4 / DE

Druckdatum: 06.05.2022

	Landtransport ADR/RID	Seeschiffstransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
<b>14.1. UN-Nummer</b>	Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften für den Landtransport.	Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften für den Seetransport.	Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften für den Lufttransport.

**Angaben für alle Verkehrsträger****14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Die einschlägigen Transportvorschriften sind zu beachten.

**Weitere Informationen****14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften \*\*\*****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Wassergefährdungsklasse**

Wassergefährdungsklasse WGK 1

Bemerkung Ableitung der WGK nach Anlage 1 Nummer 5.2 AwSV

**VOC \*\*\***

VOC (EU) 0,06 % 0,8 g/l

**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

DGUV Vorschrift 1: Grundsätze der Prävention

DGUV Regel 112-995: Benutzung von Schutzhandschuhen

DGUV Regel 112-992: Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz

**Weitere Informationen**

Das Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC).

**GISCODE**

BSW20

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Änderungen / Textergänzungen: Änderungen im Text sind am Seitenrand mit einem Stern (\*) gekennzeichnet.

**Literaturangaben und Datenquellen**

Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

**H-Sätze aus Abschnitt 3**

H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H310	Lebensgefahr bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H361d	Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

Handelsname: PROSOL Streichputz LF

Stoffnr.

Version: 5 / DE

Überarbeitet am: 06.05.2022

Ersetzt Version: 4 / DE

Druckdatum: 06.05.2022

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### CLP-Kategorien aus Abschnitt 3

Acute Tox. 2 Akute Toxizität, Kategorie 2  
Acute Tox. 3 Akute Toxizität, Kategorie 3  
Acute Tox. 4 Akute Toxizität, Kategorie 4  
Aquatic Acute 1 Gewässergefährdend, akut, Kategorie 1  
Aquatic Chronic 1 Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 1  
Aquatic Chronic 3 Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 3  
Eye Dam. 1 Schwere Augenschädigung, Kategorie 1  
Repr. 2 Reproduktionstoxizität, Kategorie 2  
Skin Corr. 1C Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1C  
Skin Irrit. 2 Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2  
Skin Sens. 1 Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1  
Skin Sens. 1A Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1A

### Abkürzungen

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route  
AGW: Arbeitsplatzgrenzwert  
AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen  
CAS: Chemical Abstracts Service  
DGUV: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung  
DNEL: Derived no effect level  
EAK: Europäischer Abfallkatalog  
EG: Europäische Gemeinschaft  
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
GGVSee: Gefahrgutverordnung See  
GHS: Globally Harmonized System of classification and Labelling of Chemicals  
IATA: International Air Transport Association  
IBC: Intermediate Bulk Container  
ICAO: International Civil Aviation Organization  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
LC: Letale Konzentration  
LD: Letale Dosis  
MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration  
MARPOL 73/78: International Convention for the Prevention of Pollution From Ships, 1973 as modified by the Protocol of 1978 (MARPOL: Marine Pollution)  
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
PNEC: Predicted no effect concentration  
REACH: Registration, Evaluation, Autohorisation and Restriction of Chemicals  
RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses  
TA Luft: Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft  
TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe  
VOC: Volatile Organic Compound  
vPvB: Very persistent and very bioaccumulative

### Datenblatt ausstellender Bereich

Abteilung Produktsicherheit

### Ergänzende Informationen

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: \*\*\*

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.